

Datenschutzinformation für Kunden/Investoren

(Ausschliesslich nach Schweizer DSG)

In dieser Datenschutzinformation informiert BLKB Fund Management AG, (nachfolgend «Gesellschaft» genannt) Kunden¹ über die Art und Weise der Bearbeitung und Nutzung ihrer Personendaten. Zudem werden Kunden in dieser Information über die Art, den Umfang und die Zwecke der Beschaffung personenbezogener Daten durch die Gesellschaft aufgeklärt. Welche Daten im Einzelnen bearbeitet und auf welche Weise genutzt werden, richtet sich in erster Linie nach den vom Kunden/von der Kundin in Anspruch genommenen Dienstleistungen der Gesellschaft.

1. Verantwortlicher der Datenbearbeitung

Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgesetzgebung ist:

BLKB Fund Management AG

Rheinstrasse 7

4410 Liestal

Die Gesellschaft als Verantwortliche bestimmt die Zwecke und Mittel der Bearbeitung und ist daher für die Bearbeitung und Nutzung der Personendaten verantwortlich. Allfällige Fragen oder Bedenken im Zusammenhang mit dieser Datenschutzinformation oder im Zusammenhang mit der Bearbeitung personenbezogener Daten können Kunden jederzeit an folgende Kontaktadresse richten:

BLKB Fund Management AG

Datenschutz

Rheinstrasse 7

4410 Liestal

Die Gesellschaft behält sich vor, die Rechte der Kunden, soweit gesetzlich zulässig, einzuschränken und z.B. Daten des Kunden/der Kundin nicht zu löschen oder dem Kunden/der Kundin keine vollständige Auskunft zu erteilen.

2. Begriffe

a) Personendaten

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die Bearbeitung personenbezogener Daten von natürlichen Personen. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbar natürliche Person beziehen. Zu den personenbezogenen Daten gehören alle

¹ Aus Gründen besserer Verständlichkeit und Lesbarkeit wird die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen jeglichen Geschlechts.

Daten, die eine Identifizierung ermöglichen wie z.B. der Name, die E-Mail-Adresse, das Geburtsdatum und andere Personalien. Auch Daten über Ausbildung und Beruf, Arbeitgeber, finanzielle Verhältnisse sind personenbezogene Daten.

b) Datenbearbeitung

Unter dem Begriff der Datenbearbeitung versteht man jeden Umgang mit Personendaten unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Beschaffen, Speichern, Aufbewahren, Verwenden, Verändern, Bekanntgeben, Archivieren, Löschen und Vernichten von Daten.

Die Gesellschaft erhebt und bearbeitet Personendaten sorgfältig und für die verfolgten Zwecke. Personendaten werden von der Gesellschaft nur dann erhoben, genutzt und weitergegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt ist, der Kunde/die Kundin in die Datenerhebung einwilligt oder wenn ein überwiegendes Interesse Dritter besteht.

3. Quellen der bearbeiteten Personendaten und Bearbeitungszweck

Welche Daten im Einzelnen bearbeitet und auf welche Weise genutzt werden, richtet sich primär nach den vom Kunden/von der Kundin bzw. Interessenten/Interessentinnen in Anspruch genommenen Produkten und Dienstleistungen der Gesellschaft.

Die von der Gesellschaft bearbeiteten Personendaten können aus folgenden Quellen stammen:

- Daten, die aufgrund der Geschäftsbeziehung seitens der Kunden/Interessenten selbst mitgeteilt werden.
- Daten, die der Gesellschaft zur Ausführung von Aufträgen, zur Vertragserfüllung bzw. aufgrund ihrer Einwilligung von Dritten mitgeteilt werden wie z.B. von Finanzdienstleistern, Grundbuchämtern, Vorsorge- und Freizügigkeitsstiftungen, Pensionskassen, Versicherungen, Betreibungs- und Konkursämtern, Vollmachtgebern, Erbenvertretern, Gerichten, Staatsanwaltschaften, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden usw.
- Daten, welche die Gesellschaft aus öffentlich zugänglichen Quellen direkt oder über einen spezialisierten Dienstleister erhebt wie z. B. über Medien, aus dem Internet, aus Handels- und Grundbuchregistern, aus Sanktions- und Embargolisten.

Die Bearbeitung personenbezogener Daten erfolgt primär im Zusammenhang mit Finanzdienstleistungen im Rahmen der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der Gesellschaft. Der Zweck der Datenbearbeitung richtet sich in erster Linie nach der konkreten Dienstleistung und kann unter anderem Beratung, Vermögensverwaltung und Durchführung von Transaktionen sowie die Rechnungsstellung beinhalten.

Die Gesellschaft ist zudem aufgrund verschiedener gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben verpflichtet, personenbezogene Daten namentlich zu folgenden Zwecken zu bearbeiten: Auskunfts-, Informations- oder Meldepflichten an Gerichte und Behörden, Erfüllung behördlicher Anordnungen, Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung, Identitätsprüfung, Angemessenheits- und Eignungsprüfung

Zudem bearbeitet die Gesellschaft personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter eigener Interessen und Interessen Dritter, insbesondere zu folgenden Zwecken: Gewährleistung der IT-Sicherheit, Verhinderung von Straftaten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Kundensegmentierung, Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen, Bereitstellung von auf den Kunden zugeschnittenen Dienstleistungs- und Produktangeboten, Marketing.

Nachstehend sind die gängigsten Produkte- und Dienstleistungskategorien (Bearbeitungszweck) verbunden mit den Kategorien personenbezogener Daten aufgelistet:

Produkte und Dienstleistungen	Kategorien personenbezogener Daten
Eröffnung und Führung der Geschäftsbeziehung	Identifikationsdaten (Name, Geburtsdatum, Nationalität), Kontaktdaten (Adresse, Titel, Telefonnummer, E-Mailadresse), Informationen zur Geschäftsbeziehung (Unterschriften, Vollmachten, Verträge), Mietverhältnisse der Grundstücke
Anlageberatung und Vermögensverwaltung Immobilien (diskretionäre Mandate)	Anlagestrategie, Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele, aktuelle und künftige finanzielle Verpflichtungen
Real Estate Advisory	Identifikationsdaten, Informationen zur Geschäftsbeziehung, Personendaten von Miteigentümern der jeweiligen Liegenschaft
Immobilientransaktionen	Kontaktdaten Verkäufer und Käufer von Liegenschaften. Bei BLKB-Kunden Einsicht in die von der BLKB erhobenen Daten (Bankbeziehung)
Investoren	Nur bei Lancierung oder Kapitalerhöhungen: Identifikationsdaten, Segmentierungsdaten,
Marketing-Aktionen: Anmeldung für Newsletter aufgrund Selbstregistrierung	Vorname, Name und E-Mail-Adresse
Anmeldung zu Events	Vorname, Name und E-Mail-Adresse

4. Empfänger von Personendaten

Kunden nehmen zur Kenntnis, dass von der Gesellschaft beauftragte Dritte sowie ihre Mitarbeitenden Geheimhaltungspflichten, dem Berufsgeheimnis sowie weiteren Normen, namentlich dem Bankkundengeheimnis im Sinne der Bankengesetzgebung unterliegen. Die Gesellschaft stellt sicher, dass nur berechnigte Mitarbeitende resp. beigezogene Dritte wie IT-Provider, die über die notwendigen Kenntnisse verfügen, Zugang zu Personendaten der Kunden haben, um die vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Kundendaten folgenden möglichen Empfängern resp. Kategorien von Empfängern bekanntzugeben, soweit dies für die konkrete Auftragserfüllung notwendig ist:

- Experten und anderen Dienstleistern der Gesellschaft im Rahmen einer gesetzlichen Verpflichtung wie FINMA, Geldwäscherei-Meldestelle, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Steuerbehörden, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Ombudsstellen, Revisions- und Prüfgesellschaften;
- Dienstleistungserbringern, welche die Personendaten im Auftrag und auf Anweisung des Kunden bearbeiten (sog. Auftragsbearbeiter wie z.B. im Bereich IT, Hosting und Support, Börsen und Handelsplattformen, Dienstleister im Bereich der Verwaltung und Aufbewahrung von Sicherheiten (Pfandbriefzentrale, Grundbuch- und Betreibungsämter);
- Einrichtungen im Vorsorgebereich;
- weiteren mandatierten Dienstleistern.

Die Gesellschaft gewährleistet gegenüber Kunden, dass sie und ihre Auftragsbearbeiter über geeignete organisatorische und technische Massnahmen (wie Firewalls, Datenschlüsselung, physische und technische Zugangsbeschränkungen sowie Backups) zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z.B. Schutz vor Datenverlust, Datenmissbrauch, Zugriff Unbefugter) verfügen.

5. Automatisierte Einzelentscheidung oder Profiling

Die Gesellschaft verwendet zur Begründung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung keine vollständig automatisierte Einzelentscheidung mit rechtlicher Wirkung.

6. Übermittlung von Personendaten ins Ausland

Die Gesellschaft gibt Personendaten ins Ausland nur dann bekannt, sofern dies im Zusammenhang mit der Ausführung ihrer Aufträge erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Amts- und Rechtshilfe gegenüber ausländischen Behörden) oder auf der Einwilligung des Kunden/der Kundin beruht (z.B. Auskunftersuchen ausländischer Finanzmarktaufsichtsbehörden, Wertpapieremittenten). Die betreffenden Staaten oder das internationale Organ muss einen angemessenen Datenschutz gewährleisten (sog. angemessenes Datenschutzniveau). Werden Personendaten in Länder an internationale Organe weitergegeben, die über kein angemessenes Datenschutzniveau verfügen, sorgt die Gesellschaft für einen angemessenen Datenschutz, indem sie geeignete Vorkehrungen zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben trifft (z.B. vertragliche Garantien durch Datenschutzklauseln).

7. Rechte des Kunden

Kunden können jederzeit gegenüber der Gesellschaft ihre Ansprüche gestützt auf die datenschutzrechtlichen Bestimmungen geltend machen. Insbesondere haben Kunden das Recht, von der Gesellschaft unentgeltlich Auskunft über ihre gespeicherten Personendaten zu erhalten.

Ebenso besteht das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Löschung der eigenen Personendaten, soweit keine gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Beruht die Datenbearbeitung auf der Einwilligung des Kunden/der Kundin, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Kunden sind berechtigt, dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) Verstösse gegen Datenschutzvorschriften anzuzeigen.

8. Änderungen der Datenschutzinformation

Die Gesellschaft kann die vorliegende Datenschutzinformation jederzeit ohne Vorankündigung einseitig anpassen. Es gilt die jeweils im Internet publizierte Fassung.

Änderungen werden dem Kunden vor Inkrafttreten derselben in geeigneter Weise über die üblichen Kommunikationskanäle bekannt gegeben. Änderungen können auch durch Publikation im Internet erfolgen.

Letzte Aktualisierung: August 2024